

## Biologicals für eine nachhaltige Landwirtschaft

---

Die Landwirtschaft steht unter großem Anpassungsdruck: Dem steigenden Bedarf an hochwertigen Lebensmitteln stehen knapper werdende Anbauflächen, steigende Anforderungen an Umwelt- und Klimaschutz sowie der Wegfall bewährter Lösungen und Wirkstoffe im Pflanzenbau gegenüber.

Um in der Praxis die Emissionen in die Umwelt zu reduzieren und die Biodiversität zu schützen, investiert die europäische Pflanzenschutz-Industrie bis Ende des Jahrzehnts 10 Mrd. € in digitale Lösungen und setzt sich für eine flächendeckende Förderung der Artenvielfalt ein. Als Produzenten von Biologicals haben wir das Potenzial von risikoreduzierten Betriebsmitteln erkannt und werden bis 2030 zusätzlich 4 Mrd. € in die Entwicklung biologischer Pflanzenschutzmittel investieren.

### Biologicals als nachhaltige Ergänzung

**Biologische Pflanzenschutzmittel** und **Biostimulanzien** stellen eine **sinnvolle Ergänzung** im Instrumentenkoffer der Landwirtschaft dar. Gemeinsam bilden sie die Produktfamilie der Biologicals. Diese basieren auf natürlichen Stoffen oder stimulieren natürliche Prozesse in der Pflanze und gelten als besonders umweltverträglich.

**Biologische Pflanzenschutzmittel** wirken oftmals **gezielt gegen einzelne Schadorganismen**. Neben ihrer spezifischen Wirksamkeit zeichnen sie sich durch ihren **natürlichen Ursprung** und ihre gute biologische Abbaubarkeit aus (zum Beispiel Pheromone).

**Biostimulanzien** basieren ebenfalls auf **natürlichen Materialien** wie bspw. Pflanzenextrakten und Mikroorganismen. Sie erzielen vor allem bei **schwierigen Umweltbedingungen** wie Trockenheit oder Nährstoffmangel einen großen Nutzen, etwa indem sie das **Wurzelwachstum** oder **pflanzliche Stoffwechselprozesse fördern**.

Trotz der **großen Potenziale** und des **steigenden Bedarfs** sind Biologicals bisher nur für vereinzelte Anwendungsfelder verfügbar. Ohne **innovations-freundlichere Rahmenbedingungen** wird sich die Lage trotz großer Investitionen auch langfristig nicht verbessern.

### Für eine größere Verfügbarkeit von Biologicals braucht es:

- **Ein innovationsfreundliches Zulassungssystem**  
Für natürliche Wirkstoffe angepasste Datenanforderungen und eine angepasste Risikoprüfung sowie europaweit verbindliche Leitlinien und Standards für innovative Produkte.
- **Ein praxisgerechtes Zulassungsverfahren**  
Spielräume in Wirkstoffgenehmigungs- und Produktzulassungsverfahren nutzen, damit Biologicals (schneller) zugelassen werden können.
- **Rechtssicherheit für die Zulassungsfähigkeit von Biologicals**  
Rechtsverbindliche Definition für biologische Pflanzenschutzmittel und Erweiterung der Positivliste für mikrobielle Biostimulanzien auf europäischer Ebene.
- **Fachlich breit aufgestellte Behörden**  
Expertise für Risikobewertung und Risikomanagement von Biologicals in Behörden und Beratung.
- **Die Förderung von innovativen Produkten**  
Aktive Forschungs- und Entwicklungsförderung vonseiten der Politik für innovative Biologicals.